

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Thorsten Weiß (AfD)

vom 20. September 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. September 2023)

zum Thema:

Schulbau: Gesamtdarstellung der Maßnahmen

und **Antwort** vom 09. Oktober 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Oktober 2023)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Thorsten Weiß (AfD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16800
vom 20. September 2023
über Schulbau: Gesamtdarstellung der Maßnahmen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Bitte um eine Gesamtliste der seit der 18. WP abgeschlossenen, der laufenden, der geplanten und der aufgeschobenen Schulbaumaßnahmen (Schulneubau, Erweiterung, Sanierung, Drehscheibe, temporäre Maßnahmen) mit Angabe des Standortes. Ein Verweis auf Rote Nummern etc. ist nicht gewünscht.
2. Bitte um Angabe der geplanten Kosten, der tatsächlichen Kosten bzw. der bislang abgerufenen Mittel.
3. Bitte um Angabe des Bautyps (modular, temporär, Compartmentschulen).
4. Bitte um Angabe der Zahl der jeweils neu geschaffenen bzw. zu schaffenden Schulplätze.
5. Bitte um Angabe des geplanten Zeithorizonts und der tatsächlichen Gesamtdauer.
6. Bitte um Angabe des Bauträgers.

Zu 1. bis 6.: Eine Gesamtdarstellung der Maßnahmen des Schulbaus erfolgt im jährlichen Bericht der Taskforce-Schulbau zum Maßnahmen und Finanzcontrolling zum Schulbauprogramm an den Hauptausschuss.

Es handelt sich um einen Fortschrittsbericht der seit 2018 schul- und maßnahmenscharf den Stand der Berliner Schulbauoffensive dokumentiert. Hierbei werden unter anderem die gefragten Informationen zum Standort, zur Art der Schulbaumaßnahme, zu den Kosten und deren Entwicklung, zur Kapazitätsentwicklung, zum Durchführungszeitraum und zur Bedarfs- und Bauträgerschaft dargestellt.

Der Bericht für das Jahr 2023 wird dem Hauptausschuss zur Sitzung am 29.09.2023 zur Beratung vorgelegt.

Berlin, den 9. Oktober 2023

In Vertretung
Dr. Torsten Kühne
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie